

An die Kreisverwaltung Cochem-Zell

über die Gemeinde-/ Verbandsgemeindeverwaltung _____

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Förderung der Dorferneuerung im Landkreis Cochem-Zell

nach Ziffer 8.1 VV-Dorf

Verwaltungsvorschrift des Ministeriums des Innern und für Sport vom 21. August 2024

1. Antragsteller



Bitte Kommentar lesen!

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon/Handy _____

E-Mail _____

IBAN _____

2. Durchzuführendes Vorhaben

Objekt (z.B.
Wohnhaus, Scheune) _____

Ort, Straße, Nr. _____

Derzeitige Nutzung _____

Baujahr _____

Stichwortartige
Beschreibung
der Maßnahme _____

Spätere Nutzung _____

3. Finanzierung des Vorhabens

Gesamtkosten _____

Finanzierung durch:

Eigenkapital (Bargeld, Kredite usw.) _____

Zuschüsse Dritter (z.B. Denkmalschutz
KfW, BAFA, Wohnungsbauförderung) _____

Sonstiges _____

**Werden Darlehen oder Zuschüsse durch andere Institutionen außer der Hausbank in Anspruch
genommen (KfW, ISB, BAFA o.ä.)?**

Nein

Ja, Zuschüsse durch _____

Ja, Darlehen durch _____

4. Zeitplan

Voraussichtlich bis zum	Geschätzte Kosten in EUR	Maßnahmen
30.09.		
30.09.		
30.09.		
30.09.		

5. Erklärungen des Antragstellers

5.1 Ich bin/ Wir sind

Eigentümer

Erbbauberechtigter

Inhaber eines dinglich abgesicherten Nutzungsrechtes

Berechtigter eine auf mindestens 15 Jahre abgeschlossenen Nutzungsvertrages für die durch das o.a. Vorhaben betroffenen Grundstücke.

5.2 Für dasselbe Objekt bzw. dieselbe Maßnahme wurde aus Landesmitteln zur Förderung der Dorferneuerung

noch keine Zuwendung gewährt

_____ Zuwendung gewährt

5.3 Für die beschriebene Maßnahme bin ich

nicht vorsteuerabzugsberechtigt

vorsteuerabzugsberechtigt in Höhe von _____

5.4 Baugenehmigungspflichtige Maßnahme

ja nein

Baugenehmigung liegt vor

Baugenehmigung ist beantragt

Baugenehmigung ist noch nicht beantragt

5.5 Denkmalgeschütztes Objekt

ja nein

Denkmalrechtliche Genehmigung liegt vor

Denkmalrechtliche Genehmigung ist beantragt

Denkmalrechtliche Genehmigung ist noch nicht beantragt

5.6 Mir/Uns ist bekannt, dass

- a) vor Zugang eines Bewilligungsbescheides oder vor Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn begonnene Vorhaben von der Förderung ausgeschlossen sind (der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages – z.B. Kaufvertrag, Werkvertrag sowie die Aufnahme von Eigenarbeiten- ist dabei grundsätzlich als Beginn der Maßnahme zu werten).
- b) nach § 3 Abs. 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (Subventionsgesetz – SubvG) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) die Verpflichtung besteht, der Bewilligungsbehörde unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind.
- c) sich nach § 264 des Strafgesetzbuches derjenige strafbar macht, der gegenüber der Bewilligungsbehörde hinsichtlich der genannten subventionserheblichen Tatsachen unrichtige oder unvollständige Angaben macht, die für ihn vorteilhaft sind oder der die Bewilligungsbehörden entgegen seiner Verpflichtung zur Mitteilung über Änderungen dieser Tatsachen, die die Förderberechtigung berühren, in Unkenntnis lässt oder der eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung gegenüber der Bewilligungsbehörde zum Nachweis subventionserheblicher Tatsachen gebraucht.

5.7 Ich bin/ Wir sind damit einverstanden, dass mein/ unser Name, meine/ unsere Adresse sowie die IBAN zum Zwecke der maschinellen Erstellung der Bescheide und verwaltungsinterner Listen in einer Datenbank gespeichert werden. Name und IBAN können zum Zwecke der Auszahlung an die zuständige Behörde weitergeleitet werden.

5.8 Bekanntgabe der Bescheide bei Ehegatten

Wir sind damit einverstanden, dass die Bescheide und der sonstige Schriftverkehr einem der unterzeichnenden Ehegatten zugleich mit Wirkung für und gegen den anderen Ehegatten bekanntgegeben werden.

5.9 Dem Antrag sind folgende Unterlagen beigefügt:

Fotografien	Planunterlagen
Unternehmerangebote	Lageplan
(Vordruck) Kostenaufstellung	Aufstellung der Eigenleistung
(Vordruck) Baubeschreibung	_____
Anlage zust. Finanzamt	

Datum

Unterschrift

Vordruck Kostenaufstellung

Antragsteller	
Bauort	
Maßnahme	

Aufstellung der reinen Baukosten nach Gewerken

1. Gewerke

Erdarbeiten	
Gerüstarbeiten	
Abbrucharbeiten	
Maurerarbeiten	
Abwasserkanalarbeiten	
Beton- und Stahlbetonarbeiten	
Isolierarbeiten	
Zimmererarbeiten	
Dachdeckerarbeiten	
Klempnerarbeiten	
Innen- und Außenputzarbeiten	
Estricharbeiten	
Fliesen- und Plattenarbeiten	
Werksteinarbeiten	
Schreinerarbeiten	
Fenster / Rollläden	
Schmiede- und Schlosserarbeiten	
Anstreicherarbeiten	
Bodenbelagsarbeiten	
Heizungsanlagen	
Wasser- und Abwasserinstallation	
Elektroinstallation	

2. Kosten der Außenanlagen

Haushaltsanschlüsse für Versorgung mit Wasser usw.	
Pflasterarbeiten	
Pflanzenarbeiten	

3. Baunebenkosten

Architektenhonorar	

Baukosten insgesamt

--

Vordruck Baubeschreibung

Antragsteller	
Bauort	
Maßnahme	

Beschreibung der Sanierungs- oder Umbaumaßnahmen

Dach ja nein

Geplante Ausführung (z.B. Material der Eindeckung, Einbau von Gauben, Dachform, Material der Rinnen und Fallrohre, etc.):

Fassade und Sockel ja nein

Geplante Ausführung (z.B. Putz, Anstrich, Verkleidung, Freilegung des Fachwerks, Entfernung des Fliesensockels etc.):

Fenster ja nein

Geplante Ausführung (z.B. Sprossen/ Teilungen, Format, Fensterbänke, Fensterläden, etc.):

Außentüren und Tore ja nein

Geplante Ausführung (z.B. Farbe, Material, Sprossen, etc.):

Installationen

Wasser ja nein

Abwasser ja nein

Elektro ja nein

Heizung ja nein

Bemerkungen:

Anbauten ja nein

Geplante Ausführung:

Grün-/Hofflächen ja nein

Geplante Ausführung (z.B. Zäune, Befestigungen, Bepflanzung, etc.):

Sonstige Erläuterungen (z. B. geplante Eigenleistungen)

**Anlage zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung aus dem
Dorferneuerungsprogramm des Landes Rheinland-Pfalz**

Sehr geehrte(r) Antragsteller/in,

das Ministerium des Innern und für Sport und die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier haben uns mit Rundschreiben vom 03.06.2003 darauf hingewiesen, dass auf Grund der „Verordnung über Mitteilungen an die Finanzbehörden durch andere Behörden und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten“ **die Finanzbehörden über Bewilligungsbescheide bzw. Auszahlungen von Zuschüssen im Bereich der Dorferneuerung zu informieren sind.**

Zur Informationspflicht benötigen wir folgende Angaben:

Hinweis: Diese Anlage ist von jedem der Antragsteller einzeln auszufüllen.

Name, Vorname (oder Firma): _____

Straße und Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Steueridentifikationsnummer: _____

Zuständiges Finanzamt:
(bitte vollständige Anschrift angeben)

Kenntnisnahme und Richtigkeit der Angaben werden bestätigt:

Datum

Unterschrift Antragsteller/in